

# Museen locken mit Arbeiterhelden und spannenden Grenzgeschichten

VON SOPHIA SCHÜLKE

**ESCH-SUR-ALZETTE/TÉTANGE** (sop)  
Die Ausstellung **„Working Class Heroes“** in Tetingen zeichnet die Porträts von Jean-Pierre Bausch, Léon Weirich und Jean Schortgen nach, allesamt Arbeiter, die um die Wende vom 19. ins 20. Jahrhundert lebten und zu einem gewissen Zeitpunkt in ihrem Leben eine politische Laufbahn eingeschlagen haben. Bausch war Bergarbeiter, Bürgermeister von Rümelingen und Abgeordneter; Weirich begann ebenfalls als Bergarbeiter, wurde später Präsident der Arbeiterkammer und Mitbegründer der Escher Genossenschaftsdruckerei, aus der Editpress hervorgehen sollte; Schortgen wurde 1914 als erster Arbeiter in die Chamber gewählt. Im Musée vun d'Arbecht wer-

den ihre persönlichen Geschichten vom Arbeiter und Gewerkschafter bis zum Engagement in der Politik erzählt. Die Ausstellung beleuchtet dabei die Bereiche Familie, Politik, Kirche und Arbeitsplatz.

.....  
**Die Ausstellung** läuft bis Sonntag, 25. September, im Ferrum-Museum/Musée vun d'Arbecht, Schungfabrik, 14 rue Pierre Schiltz, in Tétange. Geöffnet donnerstags und freitags von 16 bis 20 Uhr, samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr. Weitere Informationen unter:

**[www.muar.lu](http://www.muar.lu)**

**240 Kilometer** haben die beiden Dokumentarfilmer Simon Panntier und Nicolas Brunel zu Fuß mit Kameras, Laptops und Rucksäcken zurückgelegt, um die südliche Grenze Luxemburgs vom Westen mit

Belgien bis hin in den Osten mit Deutschland zu erkunden. Mehr als zwei Wochen waren sie im Herbst 2021 unterwegs, haben zwischen dem belgischen Aubange/Tripont und dem luxemburgischen Schengen Menschen getroffen, die in diesem ganz besonderen Grenzgebiet leben, arbeiten und pendeln und haben ihren Geschichten gelauscht. Ihre schönsten Fotos und Interviews zwischen zwei Länderdreiecken zeigen sie in dieser Ausstellung.

.....  
**Die Ausstellung „La Grand Marche“** läuft noch bis Mittwoch, 6. Juli, im Maison du Savoir, 2 Avenue de l'Université, Esch-sur-Alzette. Für wen Saarbrücken näher ist: Die Ausstellung ist bis zum 10. Juli auch im Saarbrücker KuBa zu sehen. Weitere Informationen unter:  
**[www.lagrandemarche.eu/de/#/](http://www.lagrandemarche.eu/de/#/)**